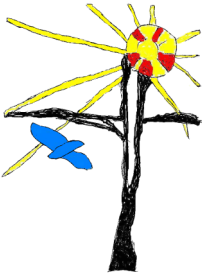


Gemeindebrief Nairobi: März 2023 - Juni 2023



Gemeindebrief

Deutschsprachige Evangelisch-
Lutherische Gemeinde in Kenia

Wozu Kirche



**German Speaking Evangelical-Lutheran
Congregation in Kenya
März 2023 - Juni 2023**

SANDAI FARM, MWEIGA

- Full Board accommodation
- Self-catering cottages
- Archery
- Safaris
- Hiking
- Camping
- Bird watching
- Yoga
- Weaving
- Painting
- Holistic living
- Horse-riding
- Reflexology
- Family friendly

Sandai is nestled between the Aberdare ranges & Mt. Kenya, perfectly situated to go on safaris in nearby parks. About a 3-hour drive from Nairobi, making it the perfect getaway.



BOOK WITH US NOW

+254 (0) 721656699

petra@africanfootprints.de



Inhaltsverzeichnis

Andacht

3

Herausgeber:

Deutschsprachige Evangelisch-
Lutherische Kirchengemeinde in Kenia,
DELKK P.O. Box 14723 - 00800 Nairobi

Finanzierung:

Anzeigen, Eigenmittel und Spenden

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

01. Juni 2023

Mitglieder des Kirchenvorstands:

Peter Bartsch
Hartmut Hawerkamp (Pfarrer)
Berit Kadoch-Lattorff (Vors.)
Johannes Löffler
Sandra Löffler (Schatzmeisterin)
Peter Ogutu
Nils Teufel
Fabian Trzebiatowski (stellv. Vors.)
Nancy Windten

Gemeindebüro Di - Do 10:30 - 12:30
Telefon: 0748 201 552

WO 2 ODER 3 ...

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen (Matthäus 28,20) Ein bekannter Satz und Liedtext - gern erinnert und gesungen. In diesem Satz steckt vieles drin, was Kirche ausmacht.

Wo zwei oder drei...

Eine sehr ungefähre Mengenangabe: 2 oder 3 oder...Auf die genaue Zahl kommt es offensichtlich nicht an. Mehr als einer, das ist wichtig, alleine funktioniert Kirche nicht, alleine nur für sich geht das mit dem Glauben nicht. Es braucht Gemeinschaft zu anderen Menschen, es braucht die andere und den anderen: zwei oder drei reichen, damit Kirche beginnt. Kirche fängt also nicht erst bei 20 oder 100 an, sondern immer schon dort wo Menschen - egal wie viele - sich versammeln, zusammenkommen, zusammenstehen.

Übrigens mehr als zwei dürfen es auch sein. Die Gemeinschaft, die Kirche auszeichnet, ist nicht vergleichbar mit enger Zweisamkeit, das Paar, die Zweierbeziehung ist nicht das Vorbild für Kirchliche Gemeinschaftsformen, zwei oder drei oder vier. Also weder auf dem Weg der Einsam- noch der Zweisamkeit entsteht Kirche, sondern wo zwei oder drei - und gerne auch mehr -

zusammenkommen ... da ist Kirche möglich.'

... in meinem Namen versammelt sind. Kirche ist dort, wo Menschen in einer bestimmten Weise in seinem Namen versammelt sind. Es geht bei Kirche erst einmal nicht um bestimmte Aktivitäten, nicht um Engagement, nicht ums Tun und Schaffen, sondern ums da sein. Du bist erst einmal nicht gefragt als Akteur als und Macherin, sondern als Mensch, der mit anderen gemeinsam einfach im Namen Jesu und das bedeutet vor und für Gott da ist.

Damit Kirche ist oder wird, braucht es nur Menschen, nicht einmal viele, die sich für eine bestimmte Zeit im Namen Jesu zusammentun und so miteinander Zeit verbringen. Mehr nicht. Aktivitäten, Engagement, Veranstaltungen sind wichtig, schön und wunderbar und doch stehen sie nicht am Anfang: Gemeinschaft in seinem Namen, das ist der Kern von Kirche, aus dem da sein mit anderen im Namen Jesu kann dann auch das Dasein für andere erwachsen. Manchmal geht der Weg auch andersherum, aus dem für andere da sein wächst das miteinander sein vor und für Gott.

Was bedeutet es sich in seinem im Namen Jesu Christi zu versammeln.

Der Name ist Programm, ist Überschrift, ist die Voraussetzung, die die Art und Weise der Gemeinschaft bestimmt und prägt – oder besser bestimmen und prägen kann.

Jesus steht für etwas. Für etwas, das über ihn hinausgeht und ihn doch zugleich ganz erfüllt hat. Jesus hat aus einem bestimmten Verhältnis zu Gott gelebt. ist wie ein befreiendes Wort, wie ein gültiger Freispruch. Jesus Christus ist das Ende aller gesetzlich moralischen Lebensrettung, das Ende der Möglichkeit die Gnade durch das eigene Leben und Erleben zu bewahren. Jesus Christus ist wie ein machtvolleres Wort, das Gott über das Leben gesprochen hat, dort wo Jesus Christus genannt wird, dort steht alles Leben unter vorbehaltlosem göttlichem Interesse, unter der bedingungslosen Zuneigung Gottes. Alles und jede und jeder hat eine Bedeutung vor und für Gott – das hat Jesus erlebt und das hat er gelebt.

... dabhin ich mitten unter ihnen.

Kirche ist die Gemeinschaft der Menschen, die sich nach der Gemeinschaft mit Gott sehnen. Diese Gemeinschaft braucht einen Ort, eine Zeit, braucht Strukturen, Verabredungen, Spielregeln. So wird Kirche sichtbar: als Gebäude, als Gruppe(n) von Menschen, als Ver-

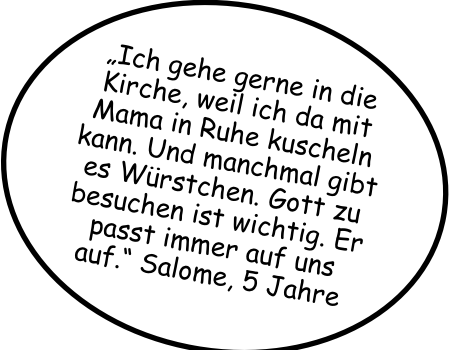
Gruppe(n) von Menschen, als Veranstalter und Anbieter im religiösen Sektor, als Organisation und als Institution.

Kirche hat aber auch eine unsichtbare Seite, die man nicht sehen und berühren kann. Kirche ist immer noch mehr und anderes als das, was äußerlich sichtbar wird. Kirche gibt es schon lange und Kirche *wird* immer wieder erst, entsteht: Kirche geschieht und passiert, genau dann und da sagt Jesus „bin ich mitten unter euch“.

Dort wo Menschen sich in unterschiedlichen Tiefengraden anstecken lassen von der Lebenssicht des Nazareners von seiner Glaubensweise, seiner Gottesvorstellung, dort wird mitten unter den Menschen etwas lebendig, was mehr ist als das, was die Menschen in ihrem Herzen erleben und mehr als das pure Gruppengefühl. Kirche ist Gemeinschaft unter Menschen im suchenden Kontakt mit dem väterlich-mütterlichen göttlichen Grund des Lebens. Eine Gemeinschaft, die immer (etwas) größer ist als unser Herz und unsere Herzen. Da ist Jesus gegenwärtig, nicht automatisch und vorhersehbar aber zu erwarten, zu suchen, mitten unter euch - nicht nur im eigenen Herzen aber auch nicht ohne innerste Beteiligung. Nicht nur im Miteinander aber eben nie

ohne den andere und die andere, sondern im Miteinander eben irgendwie und irgendwo da mitten drin ist der Geist Jesu lebendig und berührt und bewegt Menschen.

Deshalb, bei all den Fragen und Mängeln, die zur Kirchengemeinde gehören, bei all dem wo es hakt und bei all dem allzu Menschlichen das manchmal erschreckenderweise zur Kirche gehört - ist Kirche immer noch unverzichtbar - als Ort der lebendig hält, was in den auf Zwecke und persönliche Interessen ausgerichteten Kontexten untergeht: das voraussetzungslose und jenseits aller moralischen Anstrengung stehende JA Gottes zum einfach miteinander da sein und jeder Mensch ein unverwechselbar wertvoller Teil dieser Gemeinschaft - damit dieser Blick auf Mensch und Leben erhalten bleibt gibt es Kirche und deshalb bin ich beruflich und persönlich immer noch dabei.



„Ich gehe gerne in die Kirche, weil ich da mit Mama in Ruhe kuscheln kann. Und manchmal gibt es Würstchen. Gott zu besuchen ist wichtig. Er passt immer auf uns auf.“ Salome, 5 Jahre

KARNEVAL & KIRCHE ?

Je nachdem wo man herkommt, sagt man: **Karneval, Fastnacht, Fassenacht, Fasnacht, Fasnet, Fasnching, Fastabend, Fastelovend, Fasteleer oder fünfte Jahreszeit.** Es bezeichnet die Bräuche, mit denen die Zeit vor der vierzigstägigen Fastenzeit ausgelassen gefeiert wird und das in vielen Ländern weltweit sehr unterschiedlich. Die Fastenzeit beginnt mit dem Aschermittwoch und dient der Vorbereitung auf das Osterfest.

Der **Karneval** wird sehr unterschiedlich begangen: Karnevalsumzüge, Musik, Masken und das Verkleiden spielen eine Rolle. Verbreitet bezieht man den Karneval in



erster Linie auf den rheinischen Karneval im Raum Köln, Bonn, Aachen und Düsseldorf. Von Bedeutung sind hier der Narr, der Lokalpatriotismus und die Verhöhnung der jeweiligen Machthaber seit Beginn des 19. Jahrhunderts.

Aber was bedeutet Fastnacht eigentlich? Das Wort **Fastnacht** stammt von mittelhochdeutsch *vastnaht* „Vorabend vor der Fastenzeit“. Wie der rheinische Karneval hat auch die schwäbisch-alemannische Fastnacht ihren Ursprung in Festen, die dazu dienten, verderbliche Lebensmittel vor Beginn der Fastenzeit aufzubrauchen. Also nicht „fastenzeittauglich“ waren: Fleisch, Fett, Schmalz, Eier und Milchprodukte. Ergänzend zum exzessiven Nahrungsmittelkonsum wurden ab dem 14. Jahrhundert Bräuche wie Tänze, Umzüge oder Fastnachtsspiele üblich.



Nach einer Theorie des Münchener Volkskundlers Dietz-Rüdiger Moser wurde der Gegensatz zwischen dem fastnachtlichen Vergnügen und dem Entbehrungsreichtum der Fastenzeit zunehmend aber auch **theologisch** gedeutet. In Zusammenhang mit den augustinischen Lehren vom Zwei-Staaten-Modell gebracht, wurde die Fastnacht schon bald mit dem Teufelsstaat „*civitas diaboli*“ gleichgesetzt, die Fastenzeit hingegen mit dem Gottesstaat „*civitas Dei*“. Aus dieser Denkweise heraus könnten sich Teufel oder Dämonen als frühe Fastnachtsfiguren entwickelt haben. Eine weitere zentrale Figur der damaligen Fastnacht, der Narr, wurde als Inbegriff von Vergänglichkeit, Gottesferne und Tod gesehen. Während die Forschung noch bis in die 1980er-Jahre davon ausging, dass die Fastnacht einen nicht-christlichen Ursprung hat, ist sie sich heute einig, dass die Existenz der Kirche notwendige Bedingung zur Entstehung der Fastnacht war. Sicher ist auch, dass in der Fast-



nacht häufig Kritik an Obrigkeit und Kirche geübt wurde, was nicht selten zu Fastnachtsverboten führte.

Kinder-und-Kirche (KuK) feierte auch Karneval in der Riverside Church. Auch hier gab es fantasievolle Kostüme, es wurden Masken gebastelt, viele Spiele gespielt und getanzt. Auch kulinarisch haben wir traditionell gefeiert mit Würsten, Kartoffelsalat, vielen anderen Leckereien und vor allem frisch gebackenen leckeren Krapfen. An dieser Stelle nochmal herzlichen Dank an das Küchenteam des Tages Peter und Baharti.

Es war ein gelungenes Fest! Nun wünschen wir alle eine gute Fastenzeit und sehen uns spätestens wieder zum Osterfest.

Im Namen des KuK Teams grüßt euch herzlich, Sadra



AKUSTIK IM KIRCHRAUM

Warum Luftballons wichtig für eine Kirche sind

*Wenn das Gewölbe widerschallt, /
fühlt man erst recht des Basses
Grundgewalt. (Goethe)*

Peng! Ein Knall, ganz schön laut, so dass man fast denken könnte, gleich stehen die Sicherheitsleute der Botschaft vor der Tür und wollen sich vergewissern, dass hier nicht geschossen wird.

Urheber sind Johannes Löffler und Michael Lattorff, Mitglieder des Bauausschusses. Sie volontieren einem Raumakustiker aus Düsseldorf, der der Deutschen Gemeinde hilft, die Raumakustik des Kirchraums zu verbessern. Nach dem Umbau der Kirche stellte sich heraus, dass die Akustik des Raums stark verändert wurde. Es klagten einige Gemeindemitglieder, dass sie die gesprochenen Worte im Gottesdienst nur undeutlich verstehen. Ursache hierfür sind an Wänden und Fensterscheiben zurückgeworfene Schallwellen. Insbesondere die Rückwand der Kirche ist hier besonders problematisch. Eine Übergangslösung wurde im Aufhängen von Vorhängen entlang der Längswand gefunden, dazu später mehr.

Der Bauausschuss hatte beschlos-

sen tätig zu werden und nach einer dauerhaften Lösung zu suchen. Da aber der beauftragte Raumakustiker sich nicht vor Ort befindet, musste er doch Information über die Kirche, ihre bauliche Beschaffenheit, und eben den Schall erhalten. Dazu wurden ihm Bauunterlagen wie Grundrisse und Informationen über verbaute Materialien ebenso zur Verfügung gestellt wie allerhand Fotos der Kirche aus nahezu allen Blickwinkeln. Trotzdem fehlte da noch etwas, eine Tonaufnahme, mit der man die Nachhallzeit ermitteln kann. Das ist die Zeit, die nach dem Entstehen eines Tons durch das wiederholte Reflektieren an diversen Oberflächen vergeht, bis dieser nicht mehr zu hören ist. Man kennt das, in einem leeren Raum hallt es mehr als in einem mit Möbeln bestückten Raum. Diese Tonaufnahme soll aus einem sehr präzisen und kurzen Ton bestehen, der sofort vorbei ist und dann nur noch nachhallt. Man hätte eine Pistole nehmen können, aber dann wären tatsächlich die Sicherheitskräfte der Botschaft gekommen. Also nutzen wir einen prall aufgeblasenen Luftballon und eine Nadel. Aufgenommen haben wir den Ton mit einem Mikrofon und einem Computer.

Am 18. Januar war es dann so weit. Wir trafen uns zum Knallen in der Kirche ausgestattet mit reichlich violetten Luftballons, einer Nadel und einem Computer mit Mikrofon. Wir pusteten die Luftballons auf, suchten uns drei Positionen aus – vorn, Mitte und hinten – brachten uns in Position und zerknallten die Luftballons etwa zwei Meter vor dem Mikrofon. Dreimal knallte es mit den Vorhängen, bevor Geoffrey uns half diese abzunehmen, so dass wir die Knallerei ohne Vorhänge wiederholen konnten. Stolz sendeten wir unsere Audiodateien, nur um dann zu hören,



dass wir den Knall zu nah am Mikrofon ausgelöst haben. Durch die übersteuerte Aufnahme konnte man nicht genau feststellen, wann exakt der Knall stattfand und ab wann die Nachhallzeit begann. Also trafen wir uns in der Woche darauf nochmals, glücklicherweise waren noch Luftballons übriggeblieben. Nun arbeiteten wir nach strikter Anleitung des Akustikers, der uns

Aufnahme- und Knallort vorge-schrieben hatte. Diesmal gab es die vorhanglosen Aufnahmen zuerst, dann hängte Geoffrey die Vorhänge wieder auf und wir wiederholten unsere Knallübung mit Vorhängen. Diesmal waren die Aufnahmen gelungen. Für die technisch versierten Leser nur so viel, die Kirche hat eine Nachhallzeit von

2,5 Sekunden, mit den Vorhängen reduziert sich diese auf 2,2 Sekunden. Es werden nun weitere Maßnahmen überlegt und geplant, um diese Nachhallzeit weiter zu reduzieren. Das Ziel ist es, diese auf 1,5 Sekunden zu reduzieren.

Es war für uns eine schöne Erfahrung, bei der wir einiges über Akustik und das korrekte Aufnehmen von zerplatzenden Luftballons gelernt haben. Wir hoffen, dass die anstehenden Maßnahmen helfen werden und den Gottesdienstbesuchern eine merkbliche Verbesserung der Hörqualität verschaffen.

Michael Lattorff & Johannes Löffler

Wozu Kirche?

Ja, wozu eigentlich? Vielen scheint sie nichts mehr zu bedeuten, denn die Menschen verlassen die Kirche zu hause. Für mich ist Kirche Gemeinschaft und damit Zuhause. Hier finde ich Menschen, mit denen ich mich durch den Glauben verbunden fühle. Das ist ein unausgesprochenes Einverständnis. Lieder, Gebete und Rituale sind es, die diese Verbundenheit herstellen. Es ist ein Grundverständnis, das nicht ausgehandelt werden muss, eine Basis: Ich weiß, was mich erwartet, worauf ich mich einlasse. Dieses Einverständnis habe ich als Kind in meiner kleinen Dorfkirche in Mecklenburg gelernt, es in großen Gemeinden in Berlin bewahrt und bis Nairobi zum Riverside Drive getragen. Und es trägt. Ich bin auch hier in einer Gemeinde zu Hause. (Sibylle, \$\$ Jahre)

KIRCHE SOZIAL

Kirche-SOZIAL-BASAR-wunderbar

Kirche wird oft auch mit Solidarität verbunden. Die Riverside Church hat dafür den Sozialkreis. Der erste Punkt in der Satzung des Sozialkreis sagt:

"Der Sozialkreis leistet die Sozialarbeit der deutschsprachigen evangelisch-lutherischen Gemeinde (im Weiteren GSELC) im Rahmen der Einnahmen des Basares, des Flohmarktes und der eingehenden entsprechend zweckgebundenen Spenden und Kollekten."

Die größte Einnahmequelle des Sozialkreises ist der jährlich stattfindende Adventsbasar der am





26.11.2022 von 11 - 17 Uhr wieder stattfand. Es waren mindestens 800 Besucher da, die an über 40 Ständen fleißig Geschenke, Schönes, Essen, Süßes und Adventskränze gekauft haben. Die über 100 Kränze waren dieses Jahr übrigens in Rekordzeit von 3 Stunden ausverkauft.

Wie immer gab es auch Musik, leckere Kuchen, Waffeln und Glühwein.

Seit langer Zeit gab es dieses Jahr auch wieder etwas mehr Weihnachtliche Dekoration und vor allem eine Tombola mit tollen Preisen. Auch unsere Projekte bekamen auch erstmals eine Bühne im wahrsten Sinn des Wortes, in dem Sie ganz viel Programm mit Gesang und Vorführungen veranstalteten, sowie an eigenen Ständen ihre Projekte vorstellten.

Auch das Wetter spielte bestens mit und somit war dieser Basar eine sehr schöne, als auch erfolgreiche Veranstaltung. Wir konnten den Umsatz im Vergleich zum letzten großen Basar



2019 fast verdoppeln und freuen uns sehr darüber dieser Gelder nun an unsere Projekte im Sozialkreis weiterzugeben.

An dieser Stelle möchten wir auch besonders den engagierten Ehrenamtlichen Helfer und Angestellten bedanken, die im Vorfeld und auch an dem Tage Vollgas gaben und somit sehr zum Erfolg der Veranstaltung beitrugen. ASANTENI SANA! Möge unser Erfolg auch in den Projekten weiter zum Wachstum dienen und Früchte tragen.



Es grüßt euch ganz herzlich eure Dankbare Sandra

KONFIRM-GRUPPE 2023

Angst und Mut

Anfang Februar haben sich 9 Jugendlichen, 2 Teamer, 3 Erwachsene und 2 jüngere Geschwister auf den Weg gemacht um sich mit Angst und Mut zu beschäftigen.

Auf der KonFirm Wochenendfreizeit im Savage Wilderness Camp gab es dann von Freitag bis Sonntag viele Momente in denen Angst und Mut erlebbar wurden. Zum Beispiel im Kayak auf dem Tana River; oder mit der Slip Line über den Fluss; sich fallen lassen und aufgefangen werden; vor Problemen stehen und sie miteinander lösen; über eigenes Angsterleben nachdenken und diskutieren, welche Möglichkeiten es gibt, mit der Angst zu leben oder sie hinter sich zu lassen. Und am Sonntagmorgen ein beeindruckender kleiner Gottesdienst von der ganzen Gruppe gestaltet. Und zwischendrin und nebenher Zeit für Spiel und Spaß draußen auf dem Gelände, im Pool oder im Zimmer - auf jeden Fall miteinander. Irgendwie hat an diesem Wochenende vieles gepasst, das Miteinander, der Ort, die Angebote, das Essen, die Atmosphäre und das Thema. Das ist Kirche intensiv und auf Zeit.



Vorstellungsgottesdienst

Herzliche Einladung zum Gottesdienst der KonFirm-Gruppe am **26.März 10:30 Riverside Church**

KonFirmationsgottesdienst

Die Jugendlichen werden in einem feierlicher Gottesdienst gemeinsam ihr Bekenntnis sprechen und für den Lebensweg gesegnet, und zwar am **14. Mai 10:30 in der Riverside Church**. Anschließend gibt es einen leckeren Mittagsimbiss für alle.

Diese Jugendlichen gehören zur KonFirm-Gruppe 2023

Lara van Casteren
Leonarda Farrington
Falk Gottschalk
David Groth
Luis Humphrey
Lisa Humphrey
Silas Milej
Nicole Muhire
Ferdinand Wimmer

Wozu Kirche ? - Antworten der KonFirm-Jugendlichen



KENIAN EVANGELICAL LUTHERAN CHURCH

Kenya Evangelical Lutheran Church (KELC) is a church envisioned to living abundant life through Jesus Christ now and in eternity.

This vision is accomplished through transformation of people's lives into wholeness of life by proclaiming the gospel of Christ through preaching, teaching, serving, fellowship, worship, public witness and making Disciples of Christ.

This means reaching people in holistic. Therefore, besides mission and evangelism, which is the main business of the church, KELC has a number of programs ranging from Humanitarian, advocacy and development.

Strengthening Governance and leadership structure: The beginning of this year, the church worked to strengthen its governance and leadership structure by completing the process of constitution amendment which had begun more than 10 years ago! After a process of public participation in the parishes the final amended draft was presented to a special General Assembly held on 2/02/2023 in Nairobi and voted Yes by 90% to ratify it.



Humanitarian work: There has been prolonged drought throughout the country this year. Those whose livelihood was purely dependent on farming had it cut short. Elsewhere, in Ukambani, North and South coast regions, crops dried up in the last season and now the regions face severe shortage of food and water. Pastoralists in Kajiado have lost animals, which is their livelihood. Acute famine followed. Communities, especially pastoralist communities, relived watching the deaths of much of their livestock, and were forced to sell remaining cattle at \$5 each (where it initially would have fetched them \$100/cow), simply to purchase dry food for their family.

KELC, through various partnerships, identified families in selected zones that were especially severely affected by drought and distributed relief food items. This work begun in December 2022 and went throughout January and is ongoing.

Climate action: KELC is involved in climate action by advocacy for taking care of the environment, prudent use of resources and planting trees. Even in the midst of drought in areas where little water is available people are encouraged to plant trees.

The Youth department is actively involving young people on climate change action through capacity building trainings and developing small scale project that will contribute in addressing climate change effects such as preparing & developing trees nurseries, planting trees and grass.



Whats is church for? -

Voices from the KELC Headoffice

“Church is to take care of a person as it is commanded by Jesus Christ. Spiritually, physically and mentally. That means that we need to take care of the spiritual, physical and mental needs of people. This is why the missionaries came with schools, hospitals and churches, to cater for those needs holistically.”

“The Church is the voice for the voiceless.”

“The Eyes of God are our hands.”

“The central objective of the church is to see the needy in the world and help them.”

Gemeindebrief Nairobi: März 2023 - Juni 2023

MÄRZ		
Mi	1	12:00 Hungry Souls
Do	2	
Fr	3	
Sa	4	
So	5	10:30 Gottesdienst
Mo	6	
Di	7	
Mi	8	12:00 Hungry Souls
Do	9	
Fr	10	
Sa	11	
So	12	10:30 Gottesdienst
Mo	13	
Di	14	
Mi	15	10:00 Zweites Frühstück
		12:00 Hungry Souls
		18:30 Kirchenvorstand
Do	16	
Fr	17	
Sa	18	KonFirm-Projekttag
So	19	10:00 Gottesdienst KELC - Jerusalem Church
Mo	20	
Di	21	
Mi	22	10:00 Sozialkreis
		12:00 Hungry Souls
Do	23	
Fr	24	
Sa	25	KonFirm-Projekttag
So	26	10:30 Vorstellung-Gottesdienst KonFirm
Mo	27	
Di	28	
Mi	29	12:00 Hungry Souls
Do	30	
Fr	31	

APRIL		
SA	1	
SO	2	10:30 Gottesdienst
MO	3	
DI	4	
MI	5	
DO	6	
FR	7	15:00 Karfreitag Gottesdienst mit Abendmahl
SA	8	
SO	9	06:00 Ostermorgen - Taizé-Gottesdienst
		Osterfrühstück
MO	10	
DI	11	
MI	12	
DO	13	
FR	14	
SA	15	
SO	16	10:30 Gottesdienst
MO	17	
DI	18	
MI	19	10:00 Zweites Frühstück
DO	20	
FR	21	
SA	22	
SO	23	10:30 Gottesdienst
MO	24	
DI	25	
MI	26	10:00 Sozialkreis
		12:00 Hungry Souls
		18:30 Kirchenvorstand
DO	27	
FR	28	
SA	29	
SO	30	10:30 Gottesdienst

Gemeindebrief Nairobi: März 2023 - Juni 2023

		Mai			JUNI
MO	1		DO	1	
DI	2		FR	2	
MI	3	12:00 Hungry Souls	SA	3	
DO	4		SO	4	10:30 Gottesdienst
FR	5		MO	5	
SA	6	KonFirm-Projekttag	DI	6	
SO	7	10:30 Gottesdienst	MI	7	12:00 Hungry Souls
MO	8		DO	8	
DI	9		FR	9	
MI	10	12:00 Hungry Souls	SA	10	
DO	11		SO	11	10:30 Gottesdienst
FR	12		MO	12	
SA	13	KonFirm-Projekttag	DI	13	
SO	14	10:30 KonFirmation	MI	14	12:00 Hungry Souls
		Mittagsimbiss	DO	15	18:30 Kirchenvorstand
MO	15		FR	16	
DI	16		SA	17	
MI	17	10:00 Zweites Frühstück	SO	18	
DO	18	12:00 Hungry Souls	MO	19	10:30 Gottesdienst
		18:30 Kirchenvorstand	DI	20	
FR	19		MI	21	10:00 Zweites Frühstück
SA	20	11:00 - 17:00 Kinderbibeltag			12:00 Hungry Souls
SO	21	10:30 Gottesdienst	DO	22	
MO	22		FR	23	
DI	23		SA	24	
MI	24	10:00 Sozialkreis	SO	25	
		12:00 Hungry Souls	MO	26	10:30 Gottesdienst
DO	25		DI	27	
FR	26		MI	28	10:00 Sozialkreis
SA	27				12:00 Hungry Souls
SO	28	10:30 Gottesdienst	DO	29	
MO	29		FR	30	
DI	30				
MI	31	12:00 Hungry Souls			

ALL OF THEM MAY BE ONE

Gemeindeausflug nach „Jerusalem“

Sonntag 19.03.23 - 10:00



Nachdem Bischof Johnes Ole Meliyio Anfang November bei uns den Gottesdienst gestaltet hat, sind wir nun von der KELC eingeladen. **Am Sonntag, den 19. März um 10:00 feiern wir Gottesdienst in der Jerusalem Church gemeinsam mit unseren Geschwistern aus der KELC.** Die Liturgie wird verantwortet vom Stellvertreter des Bischofs Reverend Lennox Kombe Mwarandu und Pastorin Paula Trzebiatowski. Die Predigt hält Pastor Hartmut Hawerkamp.

Wir planen einen **kleinen Gemeindefahrt nach Jerusalem (Jerusalem Church Nile Road Jogoo Road)** und wollen am Sonntag gemeinsam mit dem Bus zum Gottesdienst fahren. Dafür brauchen wir eine ungefähre Zahl: **Wer mitfahren möchte sage uns bitte bis Mittwoch, den 08. März Bescheid: pastor@kirchenairobi.org**

Wozu Kirche? Damit aus Fremden Menschen werden, die voneinander und umeinander wissen und die glauben, dass sie aufeinander angewiesen sind - als gleichberechtigte Kinder eines Gottes. Gott lädt ein, also lasst uns miteinander feiern.

KIRCHE - VERSAMMLUNG DER FREIEN



Der Rat der Freien

Zur Zeit der ersten Christen gab es in Griechenland die Versammlung der fünfhundert freien Männer. Sie kamen zusammen, um über Angelegenheiten ihrer Kommune zu beraten. Dieser Rat nannte sich „Ekklesia“.

Genauso nannten die ersten Christen ihre Gemeinde: Ekklesia, das Zusammenkommen von Menschen, die durch Christus in die Kirche, wie Katholiken das Wort übersetzen, gerufen sind: Menschen aus verschiedenen Gruppen, Freie, obwohl viele Sklaven Christen waren, alle auf gleicher Augenhöhe, alle im Dienst der Gemeinschaft, grundsätzlich keine Zugangsbeschränkung, alle dürfen Mitglieder werden – so das Idealbild.

Jesus sagte: „Ihr seid meine Freunde, wenn ihr tut, was ich euch gebiete und er hob ein Kind in die Höhe, als er gefragt wurde, wer der Größte im Himmelreich sei.

Als er den Menschen, die mit ihm lebten, die von den Staubwegen schmutzigen Füße wusch, sagte er: „Ein Beispiel habe ich euch gegeben – auf Deutsch: Macht's genauso. Dient und herrscht nicht.

Zu schön, um wahr zu sein ? In die Versammlung der Männer und der männlichen Zitate sind immerhin alle Geschlechter und Zugehörigkeiten einbezogen worden.

Dass sich dann bald eine Hierarchie gebildet hat, hängt eng mit dem starken Zuwachs der Christen zusammen. Dass aber die Entstehung der Staatskirche mit einem militärischen Sieg in Zusammenhang steht, hat mit dem Hochheben eines Kindes als Größtes im Himmelreich nur schwerlich zu tun. Erst recht in einer Zeit wie der unseren, in der die Pflugscharen zu Schwertern umgeschmiedet werden.

Deutschsprachige Gemeinde Nairobi als Versammlung freier Menschen ? Mir gefällt dieser Gedanke.

Johannes Löffler



12.März 2023 - 10.30

Riverside Church

Gottesdienst zum Mitmachen
beim Betrachten eines Bildes
aus dem Gesangbuch,
mit Pfarrer Johannes Löffler

Wozu ist Kirche für mich da?

Für mich ist die Kirche da um verschiedene religiöse Feste mit meinen Liebsten zu verbringen. Zu Weihnachten gehen wir immer zur Kirche. Wenn wir an Weihnachten nicht zur Kirche gehen würden, wäre es kein richtiges Weihnachten für mich. Ich gehe aber auch zur Kirche um Kerzen als Gedenken an meine verstorbenen Verwandten anzuzünden.

Die Kirche hat viele Bedeutungen für mich und ohne Kirche wär mein Leben nicht ganz erfüllt. - Leonie - 15 Jahre



Low Season Prices!

valid April & May excl. Easter

DIANI DIANI SEA RESORT



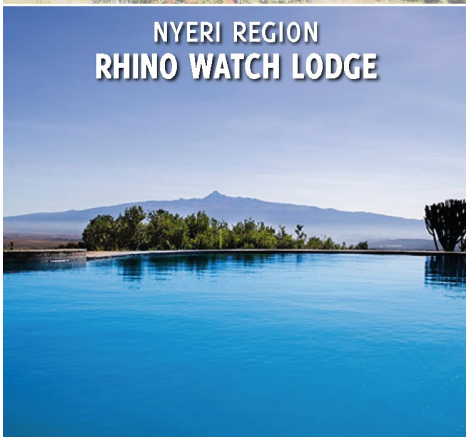
APRIL | p.p., all inclusive, from 11,900
MAY | p.p., all inclusive, from 9,200

MASAI MARA MARA SIRIA TENTED CAMP



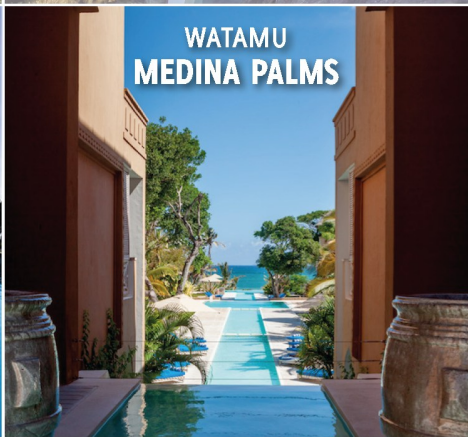
P. p., full board, from 12,500
3 Days/2 Nights Shared Road Package p.p. 34,500

NYERI REGION RHINO WATCH LODGE



P.p., full board, from 9,000
Ideal location for game drives in Solio Ranch

WATAMU MEDINA PALMS



1 Bedroom Suite 2 pers., b&tb, p.p. 9,200
2 Bedroom Suite 4 pers., b&tb, p.p. 8,250



Get the best beach & safari deals - ask us for more offers!

BOOKING OFFICE @ Village Market

Phone: 020-765 00 66 • 07 21-650 889 • 07 33-26 16 46

E-mail: info@phoenix-safaris.de • Web: www.phoenix-safaris.de

Rates are in KES, valid for East African Residents and based on two persons sharing double/night. Errors and omissions excepted.

GRUPPEN & KREISE

HUNGRY SOULS

Seit über einem Jahr öffnen wir nun schon jeden Mittwoch unseren wunderbaren Kirchgarten und laden zu unserem Mittagessen am Riverside Drive ein.

Jede Woche gibt es eine neue Speisekarte mit wechselnden Angeboten. Die Köche Peter Bartsch und Daniel Ogembo servieren traditionelle deutsche und kenianische Gerichte.

Genauso bunt und gemischt, wie es auf der Speisekarte zugeht, ist auch unser Publikum und das macht den Erfolg dieses Projektes aus. Jeder ist willkommen.

Die Preise für unser Mittagessen liegen zwischen 100 und 1100 Schilling. Der Gewinn fließt in die sozialen Projekte der Gemeinde.

Wer interessiert ist, kann sich in unsere Verteilerliste eintragen und schon Anfang der Woche das Menu für den nächsten Mittwoch einsehen

Mittwochs 12:00 - 14:00
Mittagstisch Hungry Souls
Riverside Church

Zweites Frühstück

interessant - nett - lecker

Jeden dritten Mittwoch um 10:00 gemütlich und lecker frühstücken und über interessante Themen ins Gespräch kommen. Nächstes Treffen 15. März 10:00 Riverside Church.



Sozialkreis

Unsere Gemeinde engagiert sich in vielen unterschiedlichen Bereichen. Einmal monatlich - Mittwoch 10:00 - 12:00 treffen sich interessierte Gemeindemitglieder im Sozialkreis. Hier diskutieren und planen wir die Förderung sozialer Projekte in Kenia und organisieren größerer Veranstaltungen wie z.B. den Flohmarkt und den Adventsbasar. Jede / r ist willkommen. Das nächste Treffen findet am 22. März um 10:00 Riverside Church statt.



GEMEINDEVERSAMMLUNG - 25.06.23

Herzliche Einladung zur alljährlichen Gemeindeversammlung! Am **Sonntag, den 25. Juni 2023 um 12 Uhr in der Riverside Church**, Riverside Drive 113 (im Anschluss an den Gottesdienst und einem kleinen Imbiss).

Der Kirchenvorstand wird einen Rückblick auf das vergangene Jahr geben; es wird der Finanzbericht und der Bericht der Buchprüfer präsentiert werden; es wird über Veränderungen in der Zusammensetzung des Kirchenvorstands abgestimmt und ganz wichtig ist der Austausch über gemeindliche Themen, Anregungen und Ideen.

Sich informieren und entscheiden, aufeinander hören und miteinander diskutieren. Mitentscheiden können alle Gemeindemitglieder ab 16 Jahren, die den jährlichen Mitgliederbeitrag in Höhe von mindestens 1000 KSh gezahlt haben. Einladung mit Tagesordnung folgt per Email.

Wozu Kirche ?

Finde es selbst heraus, werde Mitglied
<http://kirchenairobi.org/mitglied-werden>

Church creates the necessary space and time for individuals of various creed and persuasions to convene and share reflections on matters that affect them not only spiritually but also societally in the course of their lives .

Through participating in singing , listening to sermons and biblical texts read, we get to experience “ renewal and rejuvenation “ of our commitment to serve our fellow humans better .

We get to know how everyone fared in the week, through post service dialogues and briefing we get from outreach reports the church engages- this way, the individual gets to be in touch with circumstances they may not immediately relate with because of distance and work. - Bennaars Ongidi, 30 Jahre

WOZU KIRCHE?

Wozu Kirche? Gute Frage. Die Zeiten, in denen die Kirche einfache Antworten auf komplexe Fragen geben konnte, sind vorbei. Wenn traditionelle Autoritäten und Institutionen geschleift – oder wenigstens zurechtgestutzt – werden, braucht man vielleicht auch keine Kirche mehr.

Den modernen Menschen ist gelungen, viele gesellschaftliche Zwänge abzuschütteln. Jede und jeder einzelne in Deutschland und vielen anderen Ländern hat inzwischen mehr Freiheit und Autonomie über ihr und sein Leben, als das in der Menschheitsgeschichte je der Fall war. So sieht Fortschritt aus!

Aber überraschenderweise kann man gleichzeitig den Eindruck gewinnen, dass mit dem weitgehenden Weg- und Ausfall moralischer Autoritäten viele Menschen orientierungslos werden. Vielen fehlt vielleicht ein moralischer Kompass für das private und das soziale Leben.

Reicht es, Situationen im Leben mithilfe von Nützlichkeitsabwägungen zu entscheiden? Können alle Werteentscheidungen mithilfe von Verhandlungen gefällt werden? Oder gibt es Aspekte des Lebens, die dem Zugriff des Menschen entzogen sind – oder sein sollten? Ist wirklich allen gedient, wenn der Mensch das Maß aller Dinge ist?

Orientierung ist für alle wichtig, die nicht stumpf durchs Leben gehen wollen. Aber sie ist besonders wichtig für alle, die - dauerhaft oder als moderne Nomaden – aus ihrer angestammten Umgebung in eine neue verpflanzt wurden. Ihnen kann die Kirche einen Raum bieten, sich zu orientieren und die großen Fragen zumindest mal zuzulassen. Einige dieser Fragen sind vielleicht eine Zumutung, aber das hat die Kirche bislang ja nie wirklich abgeschreckt.

Thomas, 45 Jahre.

Das ist das Schöne an dem heutigen Kirchesein, dass ich dazugehöre auch wenn ich nicht jeden Tag in der Bibel lese und auch nicht regelmäßig in den Gottesdienst gehe. Ich weiß, ich gehöre zu dieser Gemeinschaft dazu.
Marlene, 15 Jahre

Kinderbibeltag



Kinder **u**nd **K**irche

Kinderbibeltag
Kids' Bible Day

Sa 20.05.

11:00-17:00

Riverside Church

Church is for offering people space to gather physically, online, and spiritual. - Church is for personal renewal and revival. - Church is for reconnecting with self and other. - Church is for reassurance and reason to stay alive in the hope for beyond tomorrows. - Church is for creating and recreating shoulders to lean on, lamps to light dark paths that trouble people. - Church helps in making sense why I believe in God the Father, the Son and the Holy Spirit. - Margaret, 61 Jahre

THEOLOGISCHER STANDPUNKT

„Die Kirchen können und dürfen sich nicht auf das reduzieren, was nun gerade zeitgenössische Erkenntnis und biographische Erfahrung ist.

Die Kirchen glauben an eine uns übergeordnete Wahrheit (des ‚Einen‘), auch wenn sie über diese nicht monopolartig verfügen. Für diese Wahrheit stehen sie öffentlich in unserer Gesellschaft ein - auch zugunsten der Menschen, die an die spezifische Lösung und Antwort der Wahrheitsfrage, die die Kirchen vertreten, nicht glauben.

Immer also ganz frei und freilassend sollen sie sein, aber nie ganz ohne - einmal mehr, einmal weniger - Zumutung und Hinweis: ‚Außer und über allem, was du denkst und empfindest, gibt es eine größere Wahrheit‘. Dies soll die Kirche in allen konkreten Auslegungen und Anwendungen als Vorschlag, These und Hypothese einbringen. ‚Wisse dies und sei selbst verantwortlich auf deinem Wege zum Leben, zu Gott, zum Göttlichen für deine Vorstellungen und Entscheidungen.

Das also ist die entscheidende Frage, ob ihr der Spagat gelingt, beides zu sein: offener Raum und Heimat für die Autonomie, Individualität, freie Meinung und Entwicklung jedes einzelnen Menschen und Platzhalterin einer größeren („unbekannten“) Wahrheit, die mehr umfaßt als das, was wir in unserer Subjektivität denken und meinen, - eine Wahrheit, die als solche ‚unbekannt‘ und als Leben spendendes und tragendes Geheimnis über uns und in uns ist.“

(Matthias Kroeger, Ev. Theologe und Gruppentherapeut)

BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So 12.03.23 - 10:30** Gottesdienst zum Mitmachen
beim Betrachten eines Bildes
Riverside Church
- So 19.03.23 - 10:00** Gottesdienst mit der KELC
Jerusalem Church
- So 26.03.23 - 10:30** Vorstellungs-Gottesdienst
KonFirm-Gruppe Riverside Church
- Fr 07.04.23 - 10:30** Karfreitag - Riverside Church
Gottesdienst mit Abendmahl
- So 09.04.23 - 06:00** Ostermorgen - Riverside Church
Gottesdienst mit Taizé-Liedern
und Osterfrühstück
- So 14.05.23 - 10:30** KonFirmation-Gottesdienst
mit Abendmahl und Mittagsimbiss
Riverside Church

Kirche für die persönlichen
Begegnungen, die mir neues zeigen.
Kirche auch für das gemeinsame Singen,
durch das ich immer wieder neu Gemein-
schaft erlebe. Christopher 31 Jahre

Gut abgelagertes Feuerholz zu verkaufen !

Es knistert und knackt, die Flammen schlagen, es wird gemütlich und warm. Wir mussten vor einiger Zeit den Baumbestand im Gemeindegarten leider reduzieren. Dafür haben wir nun einen großen Vorrat an gut abgelagertem Feuerholz. Das wollen wir für einen guten Zweck verkaufen.

Die Einnahmen des Verkaufs kommen direkt der Arbeit unseres Sozialkreises zugute. - Wie wär's? **1 m³ Feuerholz für 5000 KSh.**

Bei Interesse und Fragen bitte an das Büro wenden:
office@kirchenairobi.org



Anzeige

Marie-Rose Iberl

Diplompsychologin / Klinische Psychologie

+254 733 736445

maro.iberl@gmx.net

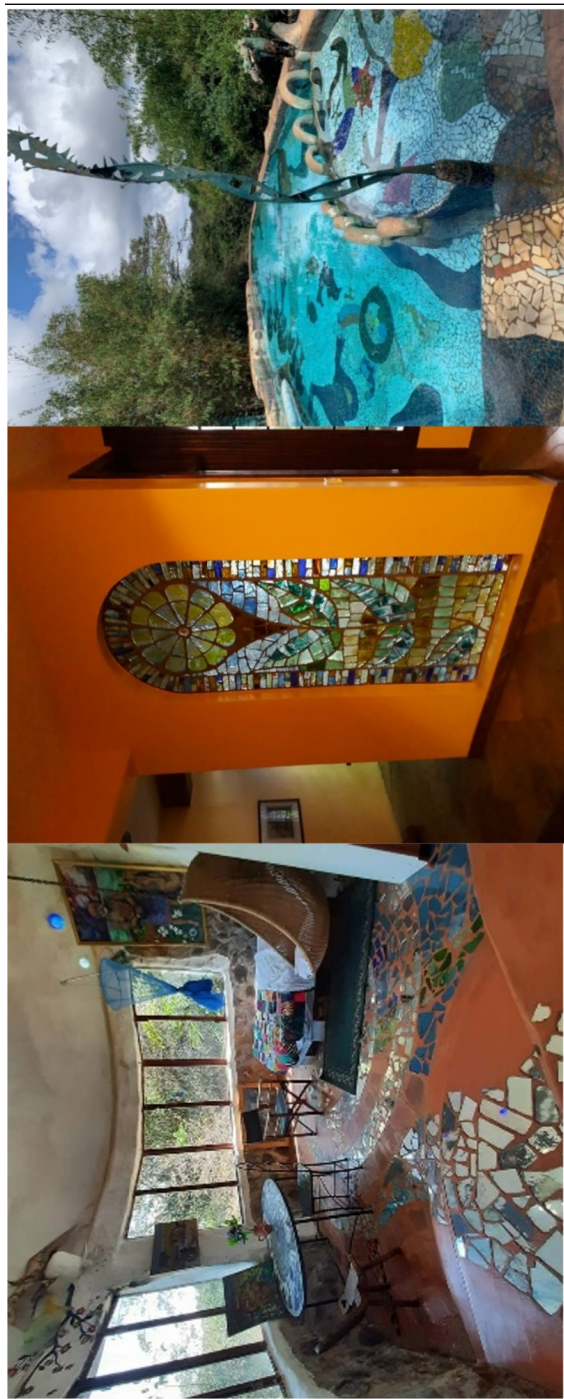
Psychotherapie, Krisengespräche,

Posttraumatische Störungen, Supervision / Coaching

Erwachsene/Jugendliche ab 12 Jahren.

Deutsch, Englisch fließend

auf Nachfrage Kleingruppen im Garten oder Wochenenden draußen



Welcome to Kitengela Glass

Come and stay away from Nairobi hustle and bustle, in our bush cottages and also have a workshop at an extra cost on site at studio glass craft. You can also order a glass panel to bring color to your home interior.

Call office: 0727 450 925 or Nani 0722 522 246 - Email: kitengelaglasstrust@gmail.com

Website: www.kitengelaglassart.com

GSELC

Riverside Drive 113
P. O. Box 14723, Nairobi 00800
www.kirchenairobi.org

Büro: Di bis Do 10:30 - 12:30
Tel.: 0748 201 552
office@kirchenairobi.org

Pfarrer: Tel 0748 201 371
pastor@kirchenairobi.org

M-Pesa

Paybill: 982800
Account: 3000070492

Bankverbindung n Kenia

German Speaking Evangelical Lutheran Congregation, A/C 30 000 70 492, BLZ PRIEKENX
Prime Bank, Hurlingham, Nairobi.

In Deutschland

Evangelische Gemeinde Deutscher Sprache in Kenia - Evangelisch Bank Deutschland
IBAN: DE4752060410 0000616176
BIC: GENODEF1EK1

Wichtige Rufnummern

Notruf

Feuerwehr / Ambulanz: 999

Polizei: 222 222

CID- Hauptquartier (Kripo): 2728888

Diplomatic Police Unit : 0716 000 559
/0731 170666

Deutsche Botschaft: 020 4262100/0727667474, Fax: 020 4262129

Österreichische Botschaft: 020 228281-2

Schweizer Botschaft: 020 228735-6

Deutsche Schule: 020 7120192 / 7121400

Ambulanzen

Notfallarzt AAR: 020 2 715 319

EARS Medivac: 020 3872001/3866609

AMREF 501 280

St. John's (24 Stunden): 0721225285

Krankenhäuser

Nairobi Hospital: 020 2714400/ 020 2845000/020 2846000

Aga Khan Hospital: 020 3740000 / 020 3662000/020 3661000

Gertrude's Children Hospital: 020 7206000/0722898948/0733639444

Nairobi Women's: 020 2726824/0707678641

24 Std Apotheken in Krankenhäusern

Airport Flight Information: 020 822111 und (KQ) 020 822288

Nairobi City Council: 020 224281

Elektrizität: 020 3754000, 0735 333222/3, 0722 207997/8

Wasser: 020 541850

Feuer: 520274

Telefon

Telefonprobleme: 997

Operator (lokal): 900

Operator (international): 0195, 0196

Auskunft: 991

Kulturinstitute

Goethe-Institut: 020 2224640 / 2211381

French Cultural Center: 020 340054 / 340079 /0727600622

British Council: 020 2836000

Anonyme Alkoholiker

Helpline: 020 3866609

AIDS-Beratung

Red Cross: 020 503781 / 503789